

Volles Programm – tolle Stimmung

Durch das umfangreiche Programm von «La Gala 2019» führten Zuzanna und Milos. Mit ihren scharmanten Ansagen begleiteten sie das Publikum durch einen gehaltvollen Anlass. Es ging Schlag auf Schlag: Einer tollen Darbietung durch den Schülerchor (Leitung: Musiklehrer Livio Schürmann) folgte der eindrückliche Sologesang von Simone (begleitet von Marie Therese Felder). In Bild und Ton liess die AK 19 drei Jahre Sekundarschule Willisau Revue passieren. Noe trat mit dem als Abschlussarbeit gefertigten Schlagzeug auf: «Résumé meiner Schulzeit».



Die Verleihung des 14. Prix Rotary Willisau nahm Roger Braun (CEO SWISS KRONO Menznau) vor und lobte anerkennend alle 87 Abschlussarbeiten. «Alle sind Gewinner. Sechs davon, ausgewählt durch eine Fachjury, werden jetzt ausgezeichnet», so Roger Braun in seiner kurzen Festrede. Mathias Kunz verkündete die mit Spannung erwarteten Ranglisten der Abschlussprüfungen.



Roger Braun

Grosse Unterhaltung boten die «Örgaligruppe xy» Sandro, Peter, Daniel und Michael mit ihren Schwyzerörgali. Äusserst amüsant war der Auftritt einer Gruppe mit ihrem «Director of Art» (Jürg Geiser): D Buureregele met Musig. Nicht zu vergessen die Teilnahme am School Dance Award Luzern. Mit der Performance «3 Months 2 Go» holte sich die Gruppe mit Turnlehrerein Edith Stöckli den 2. Platz. Gezeigt wurde in der Schlossschür eine Videoeinspielung, die Proben, Reise und Auftritt eindrücklich dokumentierten.



Die Zauberformel

«Im Namen der Stadt Willisau und der Schule Willisau entlasse ich euch offiziell und endgültig aus der obligatorischen Schulpflicht. Macht's gut!» Mit diesen Worten, der vielgenannten Zauberformel, setzte Rektor Pirmin Hodel den Schlusspunkt unter einen unterhaltsamen und eindrucklichen Festanlass der AK 19. Zuvor zeigte er den 87 abschliessenden Lernenden auf, dass in ihrer nächsten Lebensphase viele grossartige Momente auf sie warten würden und dass alle ihre Chancen packen sollen. «Häbet euch Sorg, geht aufrecht durchs Leben und übernehmt Verantwortung für euch und in der Gesellschaft», so Pirmin Hodel weiter. Der Rektor zeigte auf, dass es in der Politik und in den Vereinen für den Erhalt des wunderbaren demokratischen Systems engagierte Nachwuchskräfte brauche.



Rektor Pirmin Hodel

Lebensfreude

Hubert Müller, Schulleiter 5. bis 9. Klasse, fand die passenden Worte des Dankes: Dieser Dank galt den Eltern, die ihre Söhne und Töchter in den letzten 15 Jahren vom zarten Baby zum grossen und starken Jugendlichen fürsorglich begleitet haben. Den Lehrpersonen, welche die 87 Lernenden in den vergangenen drei Jahren

unterrichtet und auf dem Weg in die Berufswelt begleitet hatten. Weiter bedankte sich Hubert Müller bei der Stadt, immer wieder Rahmenbedingungen schafft und den Schulunterricht in der Form ermöglicht.



Schulleiter Hubert Müller

Den Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen, rechnete der Schulleiter vor, dass sie rund 10 000 Schullektionen besucht hätten, mit etwa 50 verschiedenen Mitschüler unterwegs waren und von ungefähr 30 Lehrpersonen unterrichtet worden sein. Schulleiter Hubert Müller bedankte sich bei den Lernenden für ihren grossartigen Auftritt und für das von Lebensfreude geprägte Zusammenleben im Schulalltag. Danach wünschte er ihnen alles Gute beim Eintritt in die Berufswelt und auf dem weiteren Lebensweg, zuvor aber ein paar Tage Ferien zur Erholung von den anstrengenden letzten Wochen einer erfolgreichen Schulzeit.

Von den Klassenlehrpersonen durften die Schülerinnen und Schüler eine Tasse entgegennehmen. Beschenkt wurden auch die Klassenlehrpersonen mit originellen Präsenten und ebenso treffenden Worten durch jeweilige Vertretungen der einzelnen Klassen. Die Schülerinnen und Schüler verstanden es, ehrliche und aufrichtige Dankesworte an die Lehrpersonen zu überbringen.

Zu einem gemütlichen Ausklang trafen sich alle vor dem Schulhaus Schloss II zu Wurst und Brot und Getränken. Hier konnten Lehrpersonen, Eltern, Schülerinnen und Schüler nochmals das eine oder andere besondere Erlebnis aus der Schulzeit austauschen und mit einem Schmunzeln quittieren. Wiederum grossen Anklang fand das vom Jugendbüro eingerichtete Fotostudio. Hier konnten Familienfotos oder Erinnerungsfotos mit Schulfreunden oder Schulfreundinnen geschossen werden.



Die Preisträger Prix Rotary mit Roger Braun

Niveau C

Joel Birrer Meine Hollywood - Schaukel

Michael Meier Hamsterrad Stehpult

Niveau B

Florentin de Kok Die Querschnittlähmung

Dajana Plavsic Meine DIYs (Aus alt mach neu)

Niveau A

Simone Chappuis My own school-time music video

Simon Bitzi Der Willisauer Krimi

Weiter Bilder: <https://photos.app.goo.gl/2MSJqbEbjS2nbWGi8>